

## Protokoll Planungsgruppe vom Dienstag, 22. November 2022

18:30 bis 20:30, Restaurant Bundesbahn

Anwesend:

Markus Bodmer (Vorsitz), Martin Albrecht, Alain Bärenfaller, Tim Cuénod, Wiebke Egli, David Friedmann, Hiltrud Neuenschwander, Christian Ott, Nicolette Seiterle, Oliver Thommen, Stefan Wehrli, Gabriel Weick, Fausi Marti (Protokoll)

Entschuldigt:

Christian Aeschlimann, Rom Bolliger, Cynthia Ott, Alex Rauchfleisch, Jörg Vitelli

### 1. Protokoll der Sitzung vom 13. September 2022

Das Protokoll wird genehmigt und verdankt.

### 2. Rückblick Podium 27. September 2022

Das Podium zum Langsamverkehr war für Markus ein „grosser Wurf“. Es ist in der Gundeldinger Zeitung und auf einer kommentierten Bilderstrecke auf der Website des NQVG gut dokumentiert. Es besteht Einigkeit, dass die Planungsgruppe dank dieser Veranstaltung und ihren weiteren Bemühungen im Quartier und gegenüber den Behörden an Glaubwürdigkeit gewonnen hat. Ein starke Stimme aus der Zivilgesellschaft gibt den Quartieranliegen beim Grossen Rat und der Verwaltung mehr Gewicht, diese Einschätzung hat RR Esther Keller auch am Podium wieder abgegeben.

### 3. Velohochbahn, Schriftliche Anfrage GR Christoph Hochuli

Die Anfrage liegt der PG vor, die Regierung sollte innert 3 Monaten darauf antworten. Eine Diskussion in der Runde zeigt, dass Velohochbahnen sinnvoll sind für längere Strecken, da erst mehrere Höhenmeter zu überwinden sind. Basel ist sehr engräumig, daher werden Velohochbahnen wahrscheinlich nur einen kleinen Teil der Verkehrsinfrastruktur bilden.

# Wir warten die Antwort der Regierung ab und laden dann GR Hochuli ein.

### 4. Nauentor, Partizipationsverfahren

Im Partizipationsverfahren sind für das Gundeli Wiebke Egli und Tim Cuénod eingebunden. Das ganze Projekt ist – so Wiebke – sehr komplex, zudem drohen ungeklärte Fragen wie der Tiefbahnhof die ganze Planung durcheinanderzubringen. Trotzdem sind 5 Planungsteams intensiv daran, in mehreren Schritten ihre jeweilige Lösung zu entwickeln und zur Diskussion zu stellen.

Die beiden NQV (Egli, Cuénod, Wackernagel) haben am 18. November schriftlich Stellung bezogen zur zweiten Präsentationsrunde der 5 Planungsgruppen. Ihre Kernaussage: Keine der Planungsgruppe konnte bisher überzeugende Konzepte einer Veloquerung vorlegen, weder was die Querung selber noch was den Anschluss an das bestehende Velonetz angeht. Dieser Mangel soll – so der Wunsch – bis zu nächsten Gesprächsrunde im März 2023 behoben sein. Die Quartiervertretung macht sich Gedanken über mögliche Lösungen, präsentiert aber keine Vorschläge und überlässt dies den Fachpersonen.

## 5. Tram 15 / Aeschenplatz

Der Grosse Rat hat – so Tim Cuénod – den Planungskredit für die Umgestaltung des Aeschenplatzes genehmigt. Das Projekt hat für Viele Vorteile, ausser für das Gundeli. Die Umleitung von Tram 15 würde eine Verlängerung der Fahrzeit bringen und damit die ohnehin schwache Anbindung des Gundeli an die Innenstadt weiter verschlechtern. Ein – nicht unproblematischer – Ausweg wäre die Aufhebung der Haltestelle Tram 15 am Aeschenplatz.

Der NQVG ist angefragt, am 16. Januar 2023 an einem Podium teilzunehmen, an dem die Behörden ausführlich über das Projekt informieren und die angrenzenden Quartiere ihre Anliegen und Einschätzungen einbringen können. Dass eine politische Partei (Die Mitte) das Podium organisiert, wird von Tim und der Runde als nicht-ideal erachtet, ist aber kein Grund zur Absage.

# Fausi Marti wird am Podium die Planungsgruppe und den NQVG vertreten.

## 6. Biodiversitäts-Strategie

Die Stellungnahme zum Biodiversitäts-Strategiepapier hat Wiebke Egli Ende Juli fristgerecht eingereicht. In einem kleinen Exposé erklärt sie die Stossrichtung: Das Strategiepapier ist zu begrüssen, nun müssen Taten folgen. Es braucht mehr Klärung, wie trotz Druck auf den Boden (Bautätigkeit) Ziele wie Biodiversität, Klima, Schwammstadt weiterverfolgt werden können. Es braucht mehr Grünflächen (auch vertikal); eine Kompensaiton irgendwo anders ist keine Option. Und schliesslich sollten auch private Grundstücke in die Biodiversitäts-Strategie einbezogen sein.

## 7. Kurzinformationen

Aus Zeitgründen verschoben. Ausser: Die Einsprache des Elternrats Margarethenschulhaus gegen eine neue Mobilfunkantenne ist eingereicht.

## 8. Schwerpunkte 2023

Die Schwerpunkte 2023 werden sich noch herauskristallisieren. Vorerst visieren wir eine Veranstaltung zum Thema öV im Mai/Juni 2023 an.

## 9. Termine 2023

Als Termine angedacht, aber noch nicht festgelegt: 31.1., 21.3., 23.5., 29.8., 7.9.

## 10. Varia

Nach all unseren Velo-Demarchen wollen wir eine Studienreise ins Velo-Mekka Kopenhagen ins Auge fassen.

Für das Protokoll: Fausi Marti